

Ratgeber: Business Laptop

Was ist beim Kauf eines Laptops zu beachten? Lesen Sie in diesem Ratgeber, wie Sie den richtigen Laptop finden und die Mobilität bestens nutzen können.

Betriebssystem

Aktuell werden Laptop's mit **Windows 7 32- oder 64-Bit** angeboten. Nicht jedes Betriebssystem lässt sich an einen Server (Domäne) anmelden. Folgende Versionen sind für den Betrieb mit einem Server geeignet:

- Windows XP Professional
- Windows Vista Business
- Windows Vista Ultimate
- Windows 7 Professional
- Windows 7 Ultimate

Windows 7 bietet viele interessante Features. Im Gegensatz zu seinem direkten Vorgänger Vista empfehlen wir Windows 7 auch im Geschäftsbereich. Wie beim Vorgänger gilt es aber sorgfältig abzuklären, ob ältere Software und Peripheriegeräte funktionieren, respektive ob vom Hersteller Gerätetreiber für das Betriebssystem angeboten werden. Beim Erwerb eines Laptop's mit Windows 7 Professional oder Ultimate kann man aber weiterhin vom so genannten Downgrade-Recht Gebrauch machen. Dies bedeutet, Sie können auch Windows XP Professional installieren und zu einem späteren Zeitpunkt auf Windows 7 umsteigen. Falls Sie ältere Software weiterverwenden müssen, empfiehlt sich der XP-Mode von Windows 7. Dieser enthält ein vollwertiges, virtualisiertes Windows XP Professional. Die darin installierten Programme lassen sich direkt in die Umgebung von Windows 7 integrieren. Sie können so die Vorteile von Windows 7 nutzen und die Kompatibilität zu älteren Anwendungen sicherstellen.

Die Neuerungen, Vorteile und unsere Erfahrungen mit dem neuen Betriebssystem finden Sie in unserem Windows 7 Ratgeber.

Displaygrösse

Es gibt verschiedenen Displaygrössen. Die Palette reicht vom ultraleichten Laptop mit 12.1" Bildschirmdiagonale bis hin zum grossen 18.4" PC-Ersatz mit integriertem numerischem Zahlenblock. Der neuste Trend sind sogenannte Netbooks. Bei diesen Netbooks handelt es sich um sehr portable Geräte mit einer Displaygrösse zwischen 8" und 10.1". Diese Geräte verfügen über besonders energieeffiziente Prozessoren und Komponenten, die eine lange Akkulaufzeit ermöglichen. Netbooks sind aber eher als 2. oder 3. Geräte und für Nutzung von E-Mail, Internet und Office-Anwendungen unterwegs gedacht. Netbooks werden aber zusehends von Tablets verdrängt; Ein Gerät das über einen berührungsempfindlichen Bildschirm aber keine Maus und Tastatur verfügt. Wir werden in den nächsten Monaten mit dem HP TouchPad ein solches Gerät im Angebot haben.

Der Verwendungszweck und der Wunsch nach Mobilität sind entscheidend für die richtige Wahl. Die Grösse des Laptop's macht sich auch im Gewicht bemerkbar, hier reicht die Spanne von 1.3kg bis 3.6kg. Netbooks und Tablets bewegen sich im Bereich von einem Kilo. Neben den bekannten entspiegelten Displays werden vermehrt auch Modelle mit spiegelnden Displays (engl. Glare Display) angeboten. Sie bieten ein schärferes Bild und sattere Farben. Diesen Vorteil können sie aber nur ausspielen, wenn

das Umgebungslicht gedämpft ist oder im Display eine starke Hintergrundbeleuchtung eingestellt wird. Das treibt aber wiederum den Stromverbrauch in die Höhe (siehe auch Akkulaufzeit). Wer mit seinem Rechner häufig unterwegs ist und mit wechselndem Umgebungslicht zurechtkommen muss, fährt besser mit einem entspiegelten Display.

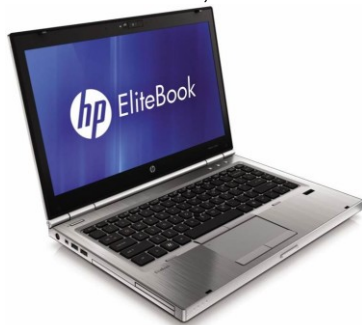
Graphikkarte

Ein sehr wichtiger Punkt beim Kauf eines Laptop's ist die Graphikkarte. Die günstigen Einsteigerprodukte verfügen immer über eine sogenannte „shared“ Graphikkarte, dh., der Speicher für die Graphikkarte wird vom Arbeitsspeicher abgezweckt. Bei normalen Anwendungen (Internet, E-Mail, Textverarbeitung, etc.) gibt es kaum Leistungseinbussen. Bei graphikintensiven Anwendungen wie CAD, Videobearbeitung und Spielen reicht die Leistung der „shared“ Graphikkarte aber nicht aus. Für diese Anwendungen benötigt es Graphikkarten mit separatem Graphikspeicher. Durch die kompakte Bauweise des Laptops kann zu einem späteren Zeitpunkt auch keine leistungsfähigere Graphikkarte nachgerüstet werden. Es gilt also bereits beim Kauf genau zu überlegen, welche Anwendungen später auf dem Laptop verwendet werden.

Ergonomie

Ein Laptop ist für längeres Arbeiten wenig geeignet, da sich Tastatur, integrierte Maus und Bildschirm nicht einzeln platzieren lassen um eine ideale ergonomische Arbeitsposition zu schaffen. Mit optionalem Zubehör

kann der Laptop aber wie ein normaler PC bedient werden. Es lassen sich ohne weiteres ein externer Monitor, Maus und



Tastatur anschliessen. Für Anwender, die oft zwischen Büro und Aussendienst pendeln, bietet sich eine Dockingstation an. Hier wird der Laptop „angedockt“. Stromversorgung, Netzwerk, Maus, Tastatur, Monitor, Drucker, etc. werden bequem an der Dockingstation angeschlossen. Dadurch entfällt das lästige ein-/ausstecken der Kabel direkt am Laptop.

Aktuelle Technologie

Alle 3 bis 4 Monate erscheinen neue Modelle. Lassen Sie sich nicht ein älteres Modell aufschwätzen. Die neuen Laptop's beinhalten jeweils neue, leistungsfähigere Komponenten praktisch zum selben oder teilweise sogar tieferen Preis.

Anschlüsse / Schnittstellen

Nicht mehr alle Laptop's verfügen über sämtliche Anschlüsse. Falls Sie ältere Peripheriegeräte (Drucker, Scanner, spezielle Messgeräte, etc.) weiterverwenden möchten, die nur über Parallel- und Serielle Schnittstellen verfügen, wird die Auswahl an Laptop's stark eingeschränkt. Teilweise können die Schnittstellen extern nachgerüstet werden, dies allerdings zu Lasten der Mobilität.

WLAN / kabelloser Internet-/Netzwerkzugang

Alle aktuellen Laptop Modelle verfügen über ein integriertes Wireless-Modul. Mit einem

entsprechenden WLAN-Sender können Sie drahtlos eine Verbindung mit dem Internet / Netzwerk herstellen. WLAN bietet zwar hohe Mobilität aber auch Sicherheitsrisiken. Lassen Sie Ihren kabellosen Netzwerk-/Internetzugang von einem Fachmann einrichten, damit die Verschlüsselung korrekt konfiguriert wird. Immer mehr Laptop's verfügen ab Werk über ein integriertes sogenanntes WWAN-Modul. Mit einer Daten-SIM-Karte eines Mobilfunkbetreibers und eines entsprechenden Abonnements (ähnlich Natel) kann überall wo man Natelempfang hat auch auf das Internet zugegriffen werden. Das WWAN-Modul wählt automatisch die schnellste verfügbare Technologie (HSPA, UMTS, EDGE, GPRS) aus. Somit sind der Mobilität praktisch keine Grenzen mehr gesetzt.

Garantieleistungen

Alle Geräte verfügen mindestens über eine 1-jährige Herstellergarantie. Garantie ist aber nicht gleich Garantie! Vielfach müssen Geräte an eine Reparaturstelle zurückgeschickt werden, die Reparatur dauert dann mind. 7 bis 10 Arbeitstage. Wie lange können Sie im Geschäft auf Ihr Gerät verzichten? Ein Fachhändler wie die OCOM kann die Garantieleistungen in der eigenen Werkstatt erbringen und somit kann die Reparaturdauer auf ein Minimum reduziert werden.

Garantieerlängerungen / Accidental Damage Protection

Bei Produkten von namhaften Herstellern können erweiterte Garantieleistungen abgeschlossen werden. So ist eine Verlängerung auf 3, 4 oder sogar 5 Jahre möglich. Sie können somit Ihre Investition optimal schützen und unvorhergesehene Reparaturkosten vermeiden. HP bietet sogar eine Garantieerlängerung an, die auch bei

sichtbaren äusseren Beschädigungen aufkommt. Praktisch wenn Sie den Laptop oft unterwegs verwenden.

Akkulaufzeit

In der Werbung werden Akkulaufzeiten von 4-5 Stunden angegeben, in der Praxis liegt die Akkulaufzeit aber „nur“ bei rund 2-3 Stunden. Das Abspielen einer CD, die hellste Bildschirm-einstellung, etc. benötigen mehr Energie. Bei der Entwicklung von Windows 7 wurde auch dem Thema Energieeffizienz viel Aufmerksamkeit geschenkt. Windows 7 geht mit dem Akku viel schonender um als sein Vorgänger. Ein Verzicht auf die aufwendige Aero-Optik und richtiges konfigurieren der Energiesparoptionen können die Akkulaufzeit weiter verbessern. Dies wirkt sich aber teilweise wiederum nachteilig auf die Geschwindigkeit des Rechners und auf die Hintergrundbeleuchtung des Displays aus. Ein gesunder Mix bringt's.

HP bietet für die Business Laptops optional eine 2. Batterie, die an der Unterseite des Laptop's angedockt werden kann. Damit kann die Akkulaufzeit verdoppelt werden. Weiter gibt es als Zubehör auch Ladegeräte für den Zigarettenanzünder, so dass der Akku auch unterwegs im Auto / Flugzeug geladen werden kann.